TUCH+TECHNIK
TEXTILMUSEUM
NEUMUENSTER

Die Tuchmacherstadt Neumünster: vom Zuchthausbetrieb zur Manufaktur

Alter: ab 7. Klasse
Teilnehmer*innen: max. 25 Schüler*innen
Dauer: 3 Stunden
Kosten: 90 € Programm, zzgl. 2 € Eintritt pro Person, Lehrer*innen frei

Kurzbeschreibung

Im 18. Jahrhundert, der Zeit des Absolutismus und der Ständegesellschaft, verändern sich durch die Manufaktur die Arbeitsbedingungen. Die Entstehung des Manufakturgewerbes hat direkte Auswirkungen auf die zünftig und bäuerlich geprägte Gesellschaft.

1758 - Die Regierungskommission kommt nach Neumünster, weil es starke Konflikte zwischen den Tuchmachern, der Zuchthausleitung und den bäuerlichen Heimarbeiterinnen und Lohnspinnern gibt. Als Tuchmacher*innen, Zuchthausleitung und Lohnspinner*innen bzw. Heimarbeiter*innen stellen die Schülerinnen und Schüler in einem Rollenspiel ihre Forderungen an die Regierungskommission.

Lehrplan:

- Geschichte: Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft
- Arbeitsleben im 18. Jahrhundert

© Stiftung Museum, Kunst und Kultur der Stadt Neumünster. Tuch + Technik. Textilmuseum Neumünster